



Postdoktorand/in zur wirtschaftlichen Bewertung innovativer graslandbasierter Tierhaltungssysteme

Agroscope

8356 Ettenhausen (und Homeoffice) | 100%

Eintrittsdatum: 01.04.2026 oder nach Vereinbarung

Anstellungsart: befristet

31.03.2028

Referenz-Nr.: JRQ\$540-16882

Arbeitsort: Tänikon 1, 8356 Ettenhausen

Diesen Beitrag können Sie leisten

- Im Rahmen des interdisziplinären, vom SNF finanzierten Forschungsprojekts AgroForageTree führen Sie eine wirtschaftliche Bewertung eines Systems von Hecken mit Futterbäumen in Dauergrünland durch. Die Futterbäume werden als zusätzliche Futterquelle für Wiederkäuer genutzt.
- In einem ersten Schritt entwickeln Sie ein Konzept für die wirtschaftliche Bewertung (einschliesslich Datenerhebung) dieses innovativen Agroforstsystems, das auf sieben Betrieben in der Westschweiz umgesetzt worden ist.
- In enger Zusammenarbeit mit den anderen am Projekt beteiligten Forschungsgruppen erheben Sie die benötigten Daten auf den sieben Betrieben und entwickeln die für die Bewertung erforderlichen Ansätze und Tools.
- Sie bewerten die Rentabilität dieses innovativen Systems auf Parzellen- und Betriebsebene im Vergleich zu reinen Grünlandsystemen. Sie analysieren die

Unsicherheit der wirtschaftlichen Bewertung, indem Sie Sensitivitätsanalysen durchführen.

- Sie tragen zusätzlich zum wirtschaftlichen Teil des SNF-finanzierten Projekts PeaMaps («Förderung der ökologischen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeit sowie des Tierschutzes durch Abstimmung der Rinderproduktivität und der Standorteigenschaften in der Graslandwirtschaft im Berggebiet») bei. Im Rahmen des Projekts bewerten Sie anhand einer Vollkostenrechnung die wirtschaftliche Nachhaltigkeit von Milchkühen unterschiedlicher Produktivität in der Berglandwirtschaft mit Sömmerung.
- Sie veröffentlichen Ihre Forschungsergebnisse in begutachteten wissenschaftlichen Fachzeitschriften und beteiligen sich an Wissenstransfer-Aktivitäten.

Das macht Sie einzigartig

- Doktorat in Agrarökonomie mit sehr guten Kenntnissen der Tierhaltung und ihrer praktischen Aspekte
- Nachgewiesene Forschungserfahrung mit einzelbetrieblichen ökonomischen Daten
- Ein starkes Interesse an der Entwicklung innovativer Produktionssysteme, die darauf abzielen, aktuelle und zukünftige Herausforderungen der graslandbasierten Tierhaltung zu lösen
- Eine kooperative Denkweise mit der Fähigkeit, effektiv in einem multidisziplinären Team zu arbeiten
- Gute Kenntnisse zweier Amtssprachen und des Englischen

Fragen zur Stelle

Pierrick Jan

stellvertretender Forschungsgruppenleiter

+41 58 48 03470

Auf den Punkt gebracht

Sie begeistern sich für die wirtschaftlichen Aspekte der Tierhaltung und möchten zur Entwicklung innovativer, resilienter Produktionssysteme beitragen? Dann kommen Sie zu uns und werden Sie Teil unseres interdisziplinären Forschungsteams. Wir bieten Ihnen eine sinnvolle Tätigkeit, ein inspirierendes wissenschaftliches Umfeld und flexible Arbeitsbedingungen.

Der Arbeitsort ist Tänikon (Ostschweiz). Die Bereitschaft zu regelmässigen Dienstreisen zum Agroscope-Standort Posieux (Westschweiz) und zu den untersuchten Betrieben wird vorausgesetzt.

Gutes Essen, gesunde Umwelt

Agroscope ist das Kompetenzzentrum des Bundes für die Forschung in der Land- und Ernährungswirtschaft. Die Forschenden üben ihre Tätigkeiten an verschiedenen Standorten in der Schweiz aus. Hauptsitz ist Bern-Liebelfeld (ab 2026: Posieux FR). Angesiedelt ist Agroscope beim Eidg. Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF.

Zusätzliche Informationen

Die Forschungsgruppe Unternehmensführung und Wertschöpfung ist das Kompetenzzentrum der Schweiz im Bereich der mikroökonomischen Daten für die Landwirtschaft und erhebt dazu Buchhaltungsdaten. Im Auftrag des Bundes führt sie das jährliche Einkommensmonitoring der Schweizer Landwirtschaft durch. Die Forschung der Gruppe umfasst betriebswirtschaftliche und mikroökonomische Analysen der landwirtschaftlichen Produktion sowie Themen an der Schnittstelle zwischen Ökonomie und Ökologie.